

**Zeitschrift:** Pionier: Organ der schweizerischen permanenten Schulausstellung in Bern

**Band:** 36 (1915)

**Heft:** 9

**Vereinsnachrichten:** Schulausstellung : Bekanntmachung

**Autor:** [s.n.]

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 09.11.2024

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# PIONIER

Organ

der schweiz. permanenten Schulausstellung in Bern.

---

**XXXVI. Jahrgang.**      **N<sup>o</sup> 9.**    Bern, 30. September 1915.

Erscheint jeden Monat.

---

**Preis pro Jahr:** Fr. 2 (franko), durch die Post bestellt 20 Cts. mehr.

**Anzeigen:** per Zeile 20 Rp.

---

**Inhalt:** Schulausstellung. — Zum 5. März 1798. — Heimatkunde. —  
Neue Zusendungen.

---

## Schulausstellung. — Bekanntmachung.

Wegen Revision der Sammlungen werden bis zum Anfang der Winterschule die Ausleihungen eingestellt. Wer noch Gegenstände aus der Schulausstellung besitzt, wird freundlich ersucht, sie bis 15. Oktober nächsthin zurückzusenden.

Bern, 20. September 1915.

Die Direktion.

---

### Zum 5. März 1798.

#### II. Der Raubzug.

(Fortsetzung.)

Noch den 13. Juli hatte Direktor Laharpe von Paris aus, wo er sich vorübergehend aufhielt, geschrieben: „Eine Offensiv-Allianz mit Frankreich, welche *das Grab unserer Freiheit wäre*, ist unannehmbar. *Nie werde ich die Knechtung (asservissement) und die Schande unseres Vaterlandes unterzeichnen.*“ Als aber Frankreich erklärte: „Unterzeichnet den Bund oder ihr werdet annexiert!“ unterzog sich Laharpe. Frankreich drohte, zu den bisherigen noch neue Truppen in die Schweiz zu senden, neue Kontributionen zu erheben, wiederum Mitglieder aus der helvetischen Regierung aus-